

[Abbildungen]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht / Schweizerische Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege = Rapport des activités / Fondation suisse pour la protection et l'aménagement du paysage**

Band (Jahr): - **(1977)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

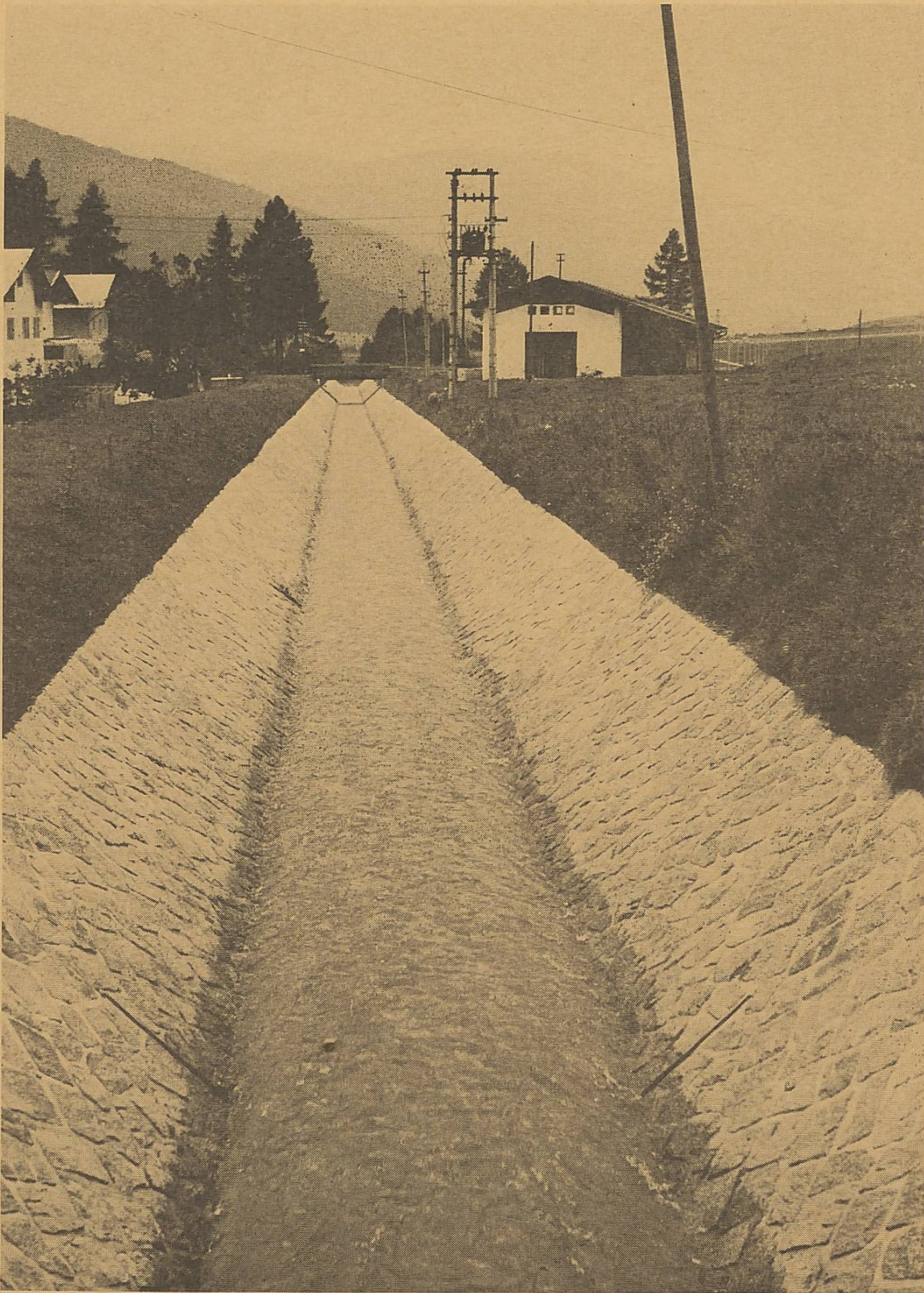
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Ebene von Gletsch mit dem jungen Rotten würde vollständig vom projektierten Stausee bedeckt. Damit würde ein Gebiet vernichtet, das sowohl wissenschaftlich als auch landschaftlich internationalen Rang hat.

Le fond du vallon de Gletsch où coule le jeune Rhône risque d'être complètement noyé sous les eaux d'un barrage artificiel. Ainsi un paysage d'importance internationale (même au point de vue scientifique) serait anéanti.

Photo W. Roelli, Forch ZH



Landschaftszerstörende und teure Bachkorrektion: Der Wasserlauf wird zum sterilen Gerinne.

Cette correction rectiligne est une balafre au paysage. Les berges cimentées empêchent toute forme de vie.

Photo Stiftung Landschaftsschutz



Schonende Bachkorrektur: Auch hier waren Mauern zum Schutz von Siedlung und Kulturland nötig, aber sie wurden in grösserem Abstand und ohne Pflasterung der Sohle gebaut, so dass ein natürlicher Bewuchs (Weide, Erle) möglich wird.

Ce ruisseau est aussi corrigé. Les méandres et le lit naturel de ce cours d'eau ont été en partie conservés. L'utilisation de la végétation naturelle (saule, aulne) pour le renforcement des rives assurent une activité biologique.

Photo Stiftung Landschaftsschutz



Das von unnötigen Ferien- und Wohnbauten bedrohte Wiesenplateau am westlichen Dorfrand von Soglio ist einstweilen vor weiteren Eingriffen gesichert.

Soglio: ce paysage des alentours du village est provisoirement soustrait à la menace de disparaître sous la construction de maisons familiales ou de résidences secondaires.

Photo W. Roelli, Forch ZH



Die Terrasse von Vico Morcote ist eine schöne aber auch überaus empfindliche Landschaft, welche nur durch strenge Schutzmassnahmen vor der Spekulation gerettet werden kann.

La terrasse de Vico Morcote. Ce paysage est d'autant plus sensible qu'il est soumis à des fortes pressions spéculatives. Seules des mesures draconiennes quant à la construction de nouveaux bâtiments peuvent le préserver.

Photo Comet, Zurich

Prüfung der Jahresrechnung 1977 des Patronatsvereins der Schweizerischen Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege

Sehr geehrter Herr Präsident,
Sehr geehrte Herren,

Der unterzeichnende Revisor hat die Jahresrechnung 1977 geprüft und sie in allen Teilen in Ordnung befunden.

An Beiträgen sind im Rechnungsjahr Fr. 292 900.30 eingegangen gegenüber Fr. 296 826.50 im Jahre 1976. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 837.— ab. Das Vermögen beträgt per 31. Dezember 1977 Fr. 983.— in Form eines Kontokorrent-Guthabens beim Schweizerischen Bankverein.

Die Kontokorrent-Rechnung wird vom Schweizerischen Bankverein Bern (Herr Ch. Oldenberg) ordnungsgemäss geführt.

Die Eingänge beim Patronatsverein, wie die Überweisungen an die Stiftung sind durch Konten- und Postenauszüge belegt und stimmen mit der Buchhaltung der Stiftung überein.

Aufgrund des Prüfungsergebnisses beantrage ich Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung 1977 zu genehmigen.

Der Revisor:
L. Frey

Bern, im März 1978